

Bündnis 90/Die Grünen-Fraktion – Rathausplatz 13 - 33378 Rheda-Wiedenbrück

An
Bürgermeister Theo Mettenborg
Rathausplatz 13
33378 Rheda-Wiedenbrück

Als Ratsmitglied

Sonja von Zons
Wasserkampstraße 2
33378 Rheda-Wiedenbrück

Tel: 05242/9807125
Mobil: 0160/1560202
Email: sonja-von-zons@web.de

Rheda-Wiedenbrück, 03.01.2019

**Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
Teilnahme Earth Hour 2019 - 30. März 2019**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Theo Mettenborg,

die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen stellt folgenden Antrag:

Die Stadt Rheda-Wiedenbrück nimmt als Kommune an der am 30. März 2019 stattfindenden Aktion Earth Hour 2019 teil und schaltet an bekannten städtischen Gebäuden um 20:30 Uhr für eine Stunde das Licht aus. Darüber hinaus nimmt die Verwaltung Kontakt zu Kirchen und Unternehmen auf und ermutigt die Bürger der Stadt zum Mitmachen.

Begründung:

Wenn wir es nicht schaffen, die Erderhitzung auf 1,5° zu beschränken, wird das katastrophale Konsequenzen haben, für uns Menschen und für die Natur. Durch die Erderhitzung droht jede sechste Art auszusterben. Die Klimakrise ist eine der größten Bedrohungen für unseren lebendigen Planeten.

Am 30. März ist es wieder soweit: Um 20:30 Uhr Ortszeit machen Millionen Menschen, Städte und Wahrzeichen auf der ganzen Welt für eine Stunde das Licht aus. Das ist die Earth Hour. Gemeinsam setzen wir so ein starkes Zeichen für einen lebendigen Planeten und fordern mehr Klimaschutz.

Die WWF Earth Hour ist eine einfache Idee, die rasend schnell zu einem weltweiten Ereignis wurde: Millionen von Menschen werden am 30.03.2019 zum dreizehnten Mal für eine Stunde das Licht ausschalten – überall auf dem Planeten.

Alles begann 2007 in einer Stadt – Sydney. Mehr als 2,2 Millionen australische Haushalte nahmen am 31. März 2007 an der ersten Earth Hour teil und schalteten bei sich zu Hause für eine Stunde das Licht aus, um ein Zeichen für mehr Klimaschutz zu setzen. Ein Jahr später erreichte Earth Hour 370 Städte in 35 Ländern verteilt über 18 Zeitzonen. Earth Hour wurde zur globalen Bewegung. In den vergangenen Jahren schrieb Earth Hour Geschichte und wurde zur größten weltweiten Umweltschutzaktion, die es je gab.

Im Jahr 2018 waren wieder tausende Städte und Gemeinden in über 180 Ländern der Welt bei der WWF Earth Hour dabei. Alleine in Deutschland hatten sich für letztes Jahr knapp 400 Städte angemeldet, darunter Bielefeld, Paderborn, Gütersloh, Schloss Holte-Stukenbrock, Verl und Lippstadt.

Unzählige Gebäude und Sehenswürdigkeiten in tausenden Städten versanken 60 Minuten lang im Dunkeln – als globales Zeichen für den Schutz unseres Planeten. Earth Hour ist eine globale Gemeinschaftsaktion, die nachwirkt: Die Aktion soll weltweit Millionen Menschen dazu motivieren, umweltfreundlicher zu leben und zu handeln – weit über die sechzig Minuten hinaus. Auch Rheda-Wiedenbrück sollte 2019 zu den teilnehmenden Städten gehören.

Mit freundlichen Grüßen

Sonja von Zons

Anlage: Informationen für teilnehmende Städte Earth Hour 2019